

Mit einer neuen Bestleistung holte sich Max Müller (LG Rülzheim) als schnellster Läufer des Tages den Sieg über 3000 Meter der U18 bei den ebenfalls im Neustadter Stadion ausgetragenen Pfalz-Langstreckenmeisterschaften. Auch die Siegerin der U20 über diese Distanz war so schnell wie noch nie unterwegs.

Mit 9:01,64 Minuten lief Müller im Alleingang nahte an die 9 Minuten-Grenze heran und distanzierte seinen nächsten Verfolger Janis Roth (TSV Kandel, 9:31,96 min) und den Drittplatzierten Leo Lattke (TSG Deidesheim, 10:06,57 min) deutlich. Knapp über 10 Minuten blieb mit Julian Schreiner (TSG Eisenberg, 10:04,13 min) der Meister der U20. Dahinter lieferten sich sei. Vereinskamerad Kai Baumbauer (10:31,51 min) und Christian Stengl (TSG Deidesheim, 10:31,96 min) bis auf die Ziellinie einen Kampf um Platz zwei.

Konkurrenzlos in 9:44,87 Minuten gewann Dorian Senst (LAZ Zweibrücken) das Rennen über 3000 Meter der M15, während bei der M14 drei Läufer der LG Rülzheim ihre Runden drehten. Es siegte Laurin Göbbels (10:29,64 min) klar vor Ilai Varro Schindler (11:19,00 min) und Tim Kempenich (11:25,36 min).

Unterschiedlich gestaltete sich das Interesse bei den 2000 m-Läufen der Jungen. Bei der M13 war Lukas Jaworek (LTV Bad Dürkheim, 7:07,37 min) als Solist unterwegs und dabei nur wenig schneller als der mit Bestzeit von 7:11,02 Minuten bei der M12 siegreiche Elias Hirtz (LAC Pirmasens). Auf den weiteren Plätzen folgten Matteo Vlach (LG Rülzheim, 7:12,46 min) und Tom Wollenschläger (TV Nußdorf, 7:23,60 min).

Das Duell der beiden Sommer-Schwestern von der LG Otterbach-Otterberg über 3000 Meter der U20 war bereits vorzeitig zugunsten von Johanna entschieden, die in 11:49,48 Minuten am Ende auch eine persönliche Bestzeit markierte. Charlotte Sommer wurde in 12:36,50 Minuten Zweite vor der außer Konkurrenz startende, weil zwei Jahre ältere Lilly Bauer (TSG Eisenberg, 12:52,03 min).

Ein Toprennen legte über 3000 Meter der U18 die auf vielen Strecken erfolgreiche Sylvie Bode vom TSV Kandel hin. Bei ihrem Erfolg in 10:12,74 Minuten ließ sie von Beginn an ihren Konkurrentinnen Mia Sofie Hahn (11:42,53 min) und Ronja Koller (beide LG Rülzheim, 12:51,39 min) keine Chance. TSV Kandel vor der LKG Rülzheim war auch der Einlauf über 2000 Meter der W15. Es siegte in 7:12,05 Minuten Antonia Soller vor Alina Koller (7:17,07 min) und Luana Gehrlein (TV Rheinzabern, 8:25,17 min).

Über ein persönliche Bestzeit freute sich nach dem 2000 m-Lauf der W13 auch Nora Paul (LAC Pirmasens), die in 7:29,47 Minuten damit auch den Titel vor Leonie Nieuwoudt (LTV Bad Dürkheim, 7:37,88 min) holte. Einen überlegenen Erfolg feierte schließlich in der W12 Ella Baudis (TV Rheinzabern), die nach 2000 Metern in 7:40,41 Minuten ins Ziel kam. Die weiteren Plätze belegten Maja Ziemer (TG Frankenthal, 8:18,73 min) und Marleen Scherer (LG Rülzheim, 8:29,823 min).